



Politik, Engagement

Hochwasser 2013: Die Leipziger Kinderstiftung hilft

 Redaktion
 06.06.2013


Die Mitteldeutsche Region wurde von schweren Überschwemmungen heimgesucht.

Foto: Marko Hofmann

Wie schon beim „Jahrhunderthochwasser“ 2002 wurde auch in diesen Wochen die Mitteldeutsche Region von schweren Überschwemmungen heimgesucht. Deshalb werden Geldspenden benötigt, um die Flutopfer schnell und unbürokratisch mit neuem Mobiliar, Haushaltsgegenständen sowie Kleidung zu versorgen.

Die Leipziger Kinderstiftung möchte mit den betroffenen Menschen Solidarität zeigen und Bedürftigen schnell und unkompliziert helfen. „Die Kraft der Überflutungen haben uns alle sehr betroffen gemacht. Umso wichtiger ist es nun, den Menschen in dieser schwierigen Zeit zur Seite zu stehen“, so Alexander Malios.

Dazu wurden die verschiedenen Kooperationspartner und Helfer der Kinderstiftung – wie Schulsozialpädagogen, Psychologen und Vereine – in der Region kontaktiert. Gemeinsam wollen die Verantwortlichen nun zeitnah erste Entscheidungen treffen, was am dringendsten von den bedürftigen Kindern und ihren Familien gebraucht wird.

Der Vorstandsvorsitzende der Leipziger Kinderstiftung und seine Mitstreiter sind in engem Kontakt mit den Helfern vor Ort: „Wir tun derzeit unser Möglichstes. Jedoch übersteigt der Bedarf unsere Kapazitäten und wir brauchen kurzfristig noch mehr Unterstützung.“

Deshalb seien die Bevölkerung Leipzigs und der Region aufgerufen, durch Spenden die Not der Betroffenen etwas zu lindern.

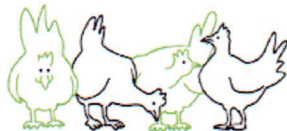
Spendenkonto der Leipziger Kinderstiftung

Kontonummer 11 00 97 98 80

BLZ 860 999 52

Sparkasse Leipzig

Nimm 4



STADTHÖHNER AUF TOUR

Anzeige

[Über die L-IZ](#) | [Kontakt](#) | [Mediadaten](#) | [Datenschutz](#) | [Haftungsausschluss](#) | [Impressum](#)
<http://www.l-iz.de/Politik/Engagement/2013/06/Hochwasser-2013-Die-Leipziger-Kinderstiftung-hilft-48848.html>

© 2004-2013 Leipziger Internet Zeitung